

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.**

Bek. gem. 6. April 1967

37c, 3/18. 1958 267. Caselith National
S.A., Peruwez (Belgien); Vertr.: Dipl.-
Ing. H. v. Schumann, Pat.- u. Rechtsanw.,
München. | Profilteil für Außenverklei-
dungen, insbesondere Bedachungen, 8.2.67.
C 15 636. Belgien 14. 2. 66. 676 481. (I. 5;
Z. 1)

**Nr. 1 958 267 * eingetr.
- 6. 4. 67**

PATENT- u. RECHTSANWALT
DIPL.-ING. H. VON SCHUMANN
MÜNCHEN 22
Widenmayerstraße 6
Telefon 22 203

P.A. 072 504 *-8.2.67

München, 8.2.1967

3/B8

1

Gebrauchsmuster-Anmeldung

Es wird hiermit die Eintragung eines Gebrauchsmusters für:

Caselith National S.A.,
15-21, Rue du Berceau, Peruwelz (Et), Belgien

auf den in den Anlagen beschriebenen u. dargestellten Gegenstand, betreffend:

Profilteil für Aussenverkleidungen, insbe-
sondere Bedachungen

beantragt.

Diesem Antrage liegen bei:

- 2 Doppel dieses Antrages
- 3 Beschreibungen mit je
6 Schutzansprüchen

1 Bl. Zeichnungen (flach)

~~1 Bl. Zeichnungen (flach)~~

1 Vollmacht (~~mit Unterschrift~~)

1 vorbereitete Empfangs-
bescheinigung

Es wird die Priorität beansprucht aus der Anmeldung:

Land: Belgien

Nr. 676.481

Tag: 14. 2. 1966

Geb.f. 2 Überstücke DM 4.--
Die Anmeldegebühr von DM 30.-- wird unverzüglich auf das Postscheck-
konto München 79191 des Deutschen Patentamtes eingezahlt, sobald das
AktENZEICHEN bekannt ist.

Von allen Beschlüssen, Bescheiden usw. bitte
ich mir je 2 Überstücke zu erteilen

An das

Deutsche Patentamt

8 München 22

Zweibrückenstr. 12

H. von Schumann
Patent- u. Rechtsanwalt

2

Bayer. Hypotheken- und Wechselbank München,
Konto Nr. Ms 6342
Postcheckkonto: München 49463

8 München 22, Widenmayerstraße 5
Telegrammadresse: Protector München
Telefon: 224893

8.2.1967

3/Sch

CASELITH NATIONAL S.A., Peruwelz, Belgien

Profilteil für Außenverkleidungen, insbesondere
Bedachungen

Die Neuerung betrifft ein Profilteil für Außenverkleidungen, insbesondere Bedachungen, mit seitlichen Verbindungs-Längswänden.

Man hat festgestellt, daß sich mit den bekannten derartigen Profilteilen an der Stoßstelle benachbarter Teile keine vollkommene Abdichtung erreichen läßt.

Neuerungsgemäß wird dieser Nachteil dadurch vermieden, daß das Profilteil die Form eines an seinen Enden offenen Kastens hat sowie in einer seiner Verbindungswände einen Längsschlitz und in der anderen einen vorspringenden in den Längsschlitz eines benachbarten Profilteils eingreifenden Bord aufweist. Vorzugsweise besitzt der Bord einen in Querrichtung gesehen nach oben gewölbten Streifen. Diese Wölbung dient dazu, eindringende Wassertropfen abzuweisen, die sonst möglicherweise an der Unterfläche des vorspringenden Bordes entlanglaufen und zwischen die Verbindungswände der beiden benachbarten Profilteile gelangen könnten.

In vorteilhafter Weiterbildung ist das neuerungsgemäße Profilteil so gestaltet, daß die Verbindungswände

zweier nebeneinander angeordneter Profilteile oberhalb des Bordes eine auf diesen zugeneigte Fläche aufweisen.

Weitere Merkmale und Einzelheiten der Neuerung ergeben sich aus dem im folgenden beschriebenen Ausführungsbeispiel anhand der Zeichnung, die in verkleinertem Masstab in perspektivischer Ansicht zwei nebeneinander angeordnete teilweise gebrochene Profilteile schematisch zeigt.

Die beiden allgemein mit der Bezugsziffer 1 bezeichneten Profilteile bilden jeweils an ihren Enden offene Kästen, wie man sie durch Extrusion oder einen anderen geeigneten Verformungsprozess aus plastischem Kunststoff erhält.

Zum Aufbau einer Bedachung werden mehrere Profilteile längs ihrer Seitenwände 2, 3 nebeneinander angeordnet. In einer ihrer Verbindungswände 2 weisen die Profilteile einen Längsschlitz 4 auf und in der anderen Verbindungswand 3 einen in den Längsschlitz des benachbarten Profilteils eingreifenden vorspringenden Längsbord 5. Dieser Bord hat der Länge nach einen in Querrichtung gesehen gewölbten Streifen 6, der dazu dient, die eindringenden Wassertropfen abzuweisen, die unter Umständen an dem vorspringenden Bord entlang in das Innere des Kastens gelangen. Dieses Wasser wird am Ende des Kastens in eine zu diesem Zweck vorgesehene (nicht dargestellte) Traufe entleert.

Um eine bessere Abdichtung zwischen zwei nebeneinander angeordneten Profilteilen zu erreichen, weisen diese in ihren Verbindungswänden oberhalb des vorspringenden Bordes 5 auf diesen zugeneigte Flächen 7, 8 auf, die miteinander in Höhe der oberen Fläche 10 der Profilteile eine Rinne 9 bilden. Die untere Fläche 11 der Profilteile ragt über die seitliche Verbindungswand 2 mit einer Verlängerung 12 heraus, die eine Verbindungsfläche mit der entsprechenden Fläche 13 der

unteren Wand 11 des benachbarten Profils bildet.

Die Wand 11 ist mit der Verbindungsfläche 13 derart nach innen versetzt, dass die Aussenflächen der unteren Wände 11 benachbarter Profilteile in derselben Ebene liegen. Zur Befestigung des Profilteils an einem darunter befindlichen (nicht dargestellten) Tragwerk ist die Verlängerung 12 mit Schrauben 14 versehen, während die versetzte Fläche 13 der Wand 11 eine Rille 15 aufweist, die die Köpfe der Befestigungsschrauben überdeckt.

Das Profilteil umfasst ausserdem mehrere Verstärkungswände 16, die an der oberen Wand 10 und an der unteren Wand 11 befestigt sind.

Schutzansprüche

1. Profilverteil für Aussenverkleidungen, insbesondere Bedachungen, mit seitlichen Verbindungs-Längswänden, dadurch gekennzeichnet, dass es die Form eines an seinen Enden offenen Kastens hat, sowie in einer (2) seiner Verbindungswände einen Längsschlitz (4) und in der anderen (3) einen vorspringenden, in den Längsschlitz eines benachbarten Profilverteils eingreifenden Bord (5) aufweist.
2. Profilverteil nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Bord (5) einen in Querrichtung gesehen nach oben gewölbten Streifen (6) aufweist.
3. Profilverteil nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Verbindungswände (2, 3) oberhalb des Längsschlitzes (4) bzw. des Bordes (5) in gleicher Richtung geneigte Flächen (7, 8) aufweisen.
4. Profilverteil nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass die untere Wand (11) über die den Längsschlitz (4) enthaltende seitliche Verbindungswand (2) hinausragt und in dieser Verlängerung (12) eine Verbindungsfläche mit der entsprechenden Fläche (13) der unteren Wand des benachbarten Profilverteils bildet, und dass diese letztere Fläche (13) derart nach innen versetzt ist, dass die Aussenflächen der unteren Wände benachbarter Profilverteile in derselben Ebene liegen.
5. Profilverteil nach Anspruch 4, dadurch gekennzeichnet, dass die Verlängerung (12) zur Befestigung an einem darunterliegenden Tragwerk dient und dass die versetzte Wand (13) des benachbarten Profilverteils so gestaltet ist, dass sie die entsprechenden Befestigungsmittel (14) überdeckt.

6. Profilteil nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Oberkanten benachbarter Profilteile miteinander eine Längsrinne (9) bilden.

